

# ausstehende Fahrtkostenerstattung - Rechte?

**Beitrag von „Traci“ vom 1. Februar 2015 19:38**

Das normale "Mahnverfahren" per Rechtsbeistand ist mir nicht völlig fremd,

mir fehlt jedoch der passende Rechtsbeistand 😞 Ja, ich weiß es gibt die GEW und nein, ich bin noch kein Mitglied, weil ich es mir momentan schlicht nicht leisten kann so viel Geld abzudrücken, kämpfe so schon mit meinen Altlasten, die ich als Alleinverdiener über sieben Jahre Nichtverbeamtung gesammelt habe.

Pech gehabt?

Edit: Kämpfe mich eben durch deinen Link, interessant, danke. Das Ganze kostet mich also Minimum 30-40 € Gerichtsgebühr plus X, das würd ich gern vermeiden wollen, bleibt dann doch auch gar nix mehr übrig von den 200. Ach Mensch, warum kann es nicht auch mal einfach gehen bei mir.

Gruß Jenny